

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Quedlinburg: Abtei, Adelheid III.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum<br/>Museumstr. 1<br/>38100 Braunschweig<br/>0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 251a/9</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Arbeit des Halberstädter Meisters (Erdmann Velmar?) aus der zweiten Hälfte der 50-er Jahre des 12.Jh.; vgl. Reitz, Halberstädter Meister, S.205ff.

Vorderseite: Verschleierte Äbtissin mit Lilie in der Rechten und Palmzweig in der Linken auf Mauerleiste sitzend. Links und rechts dreistöckiger Kuppelturm mit Seitengebäuden. Die Mauerleiste wird gestützt von Rundbogen. Die Füße der Äbtissin stehen auf einem kleinen Rundbogen. Links und rechts unten Pfeilspitzenkreuz.

Provenienz: Sammlung Löbbbecke.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.74 g; Durchmesser: 28 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1161-1184

wer

wo Quedlinburg

Gesammelt wann

wer

Arthur Löbbbecke (1850-1932)

wo

Beauftragt wann

wer

Adelheid von Sommerschenburg (1130-1184)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Adelheid von Sommerschenburg (1130-1184)  
wo

## Schlagworte

- Architektur
- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Münze
- Silber
- Weib

## Literatur

- Mehl, Quedlinburg 91.
- Reitz, Halberstädter Meister, S.208 mit Abb.C..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2672 (dieses Exemplar).